

Pressemitteilung 01/10

05. Januar 2010

Novalung weiter auf Expansionskurs in Asien

Erfolgreiche Markteinführung des iLA Membranventilators[®] in Korea durch die Partnerfirma Boas Pharm; weitere klinische Studien folgen

Die Novalung GmbH, Hersteller des innovativen extrapulmonalen Lungenunterstützungssystems, dem iLA Membranventilator[®], erhielt von den koreanischen Behörden (KFDA) die Zulassung zum Vertrieb in Korea.

Im November 2009 wurde der iLA Membranventilator[®] erstmalig in Korea während des 17. Asan Beatmungs-Workshops im Asan Medical Center in Seoul vorgestellt. Prof. Youn-Suck Koh, Leiter der Pneumologieabteilung des Asan Medical Centers und Gastgeber des Workshops präsentierte vor etwa 500 Teilnehmern das Konzept der extrapulmonalen Beatmung mit dem iLA Membranventilator[®] bei der Behandlung von akutem Lungenversagen (ARDS). Der iLA Membranventilator[®] unterstützt die Lungen indem er das Kohlendioxid aus dem Blut entfernt. Dadurch wird die Atemarbeit des Patienten verringert und ein ausreichender Gasaustausch unabhängig von der eigenen Lungenfunktion ermöglicht.

Boas Pharm, Novalungs exklusiver Händler in Korea, war von elementarer Hilfe bei den komplexen Zulassungsaktivitäten und der Vorbereitung zur Markteinführung des einmaligen extrakorporalen Lungenunterstützungssystems. Nicholas Strout, Vice President Global Sales & Marketing bei Novalung: „Wir sind überzeugt, dass Boas Pharm der ideale Partner ist, um in den koreanischen Krankenhäusern das vorteilhafte Konzept der extrapulmonalen Lungenunterstützung zu etablieren. Boas Pharm kann auf langjährige intensivmedizinische Erfahrung in Korea zurückblicken und hat ein spezialisiertes Vertriebs- und klinisches Support-Team, welches großen Wert auf den Aufbau langfristiger Kundenbeziehungen legt. Zudem profitiert Boas Pharm von seiner Erfahrung als führender Distributor von extrakorporalen Behandlungsverfahren beim akuten Nierenversagen.“

Hyun-Beom Shin, Geschäftsführer von Boas Pharm: „Wir freuen uns sehr, dass sich unser langjähriges Engagement in Novalungs innovative Produktlinie gelohnt hat. Nach der erfolgreichen KFDA Zulassung konnten wir den iLA Membranventilator[®] nun offiziell im Asan Medical Center vorstellen. Der iLA Membranventilator[®] stellt einen wesentlichen Teil unserer Strategie dar, innovative und kosteneffiziente Behandlungsmethoden in Korea einzuführen. Wir freuen uns auf den aktiven Vertrieb, um in Korea einen großen Schritt Richtung echter Lungenprotektion zu machen.“ Boas Pharm wird zusammen mit Novalung im Asan Medical Center eine weitere klinische Studie unter Federführung von Prof. Koh und Prof. Sang-Bum Hong durchführen, um die Kostenerstattung für diese einzigartige Therapie sicherzustellen.

Pressemitteilung 01/10

05. Januar 2010

Hochauflösende Bilder sowie das Literatur-Compendium können Sie per Mail anfordern oder unter www.novalung.com downloaden.

Bei Abdruck bitten wir um Zusendung eines Belegexemplars.

Ansprechpartner:

Franziska Preißing
Head of Marketing
franziska.preissing@novalung.com
Novalung GmbH
Egerten 3
D-74388 Talheim

Tel.: +49 7133 90 11 130

Fax: +49 7133 90 11 230

www.novalung.com

Pressemitteilung 01/10

05. Januar 2010

Hintergrundinformationen

Novalung GmbH – Treiber eines Paradigmenwechsels

Novalungs Mission ist das Schaffen neuer Lösungen für das Lungenversagen durch künstliche Lungen, die außerhalb des Menschen atmen. Die international tätige Novalung GmbH stellt – „Made in Germany“ – seit 2003 als weltweit einziges Unternehmen eine künstliche Lunge her, die außerhalb des Körpers für den Patienten atmet. Ziel ist, die schädliche invasive Beatmung zu ersetzen.

Boas Pharm

Boas Pharm wurde im April 2005 als exklusiver Händler für Gambro, der weltweit führende Anbieter für Produkte bei Nierenversagen, gegründet. Die Vorbereitungen zur Zulassung der Novalung Produktlinie begannen bereits im Jahr 2006. Boas Pharm expandierte seine Geschäftsbereiche in den letzten Jahren und ist heute in ganz Korea erfolgreich tätig, um Nieren- und Blutprodukte zu vertreiben und deren Anwendung zu unterstützen. Aktuell wird die landesweite Vermarktung des iLA Membranventilators[®] vorbereitet.

iLA Membranventilator[®]

Der iLA Membranventilator[®] ist die weltweit erste pumpenlose künstliche Lunge, die außerhalb des Patienten für ihn atmet. Er wurde bereits in fast 5.000 Patienten mit akutem Lungenversagen aufgrund bakterieller und viraler Pneumonien (so auch H1N1), bei exazerbierter COPD, Trauma oder Thoraxchirurgie sowie bei Lungentransplantationen eingesetzt.

Der iLA Membranventilator[®] dient der effektiven Entfernung des Kohlendioxyds außerhalb der menschlichen Lunge und wird dabei wie ein natürliches Organ vom Herzen durchblutet. Die Lunge des Patienten wird somit geschont, da ihr Gasaustausch unterstützt und die Atempumpe entlastet werden. Die Lunge erhält „Zeit, zu heilen“[®].

In der nur 14 mal 14 Zentimeter kleinen künstlichen Lunge übernimmt eine Hohlfasermembran den Gasaustausch der Lunge und ergänzt oder ersetzt die mechanische Beatmung. Der iLA Membranventilator[®] wird ohne Operation mittels zweier speziell für diesen Einsatz entwickelten hochflexiblen NovaPort[®] Gefäßzugänge in der Leiste angeschlossen. Der Verzicht auf eine mechanische Pumpe verringert die inflammatorischen Reaktionen.

Der iLA Membranventilator[®] ist in der wissenschaftlichen Literatur auch unter „pecla“ (pumpless extracorporeal lung assist) oder „AVCO2R“ (arterio-venous CO2 removal) bekannt.